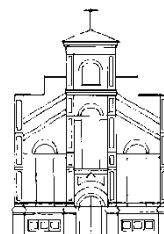







# Hl. Dreifaltigkeit Brandenburg

*Palmsonntag bis 3. Sonntag der Osterzeit*



Samstag, 24.03.2018	Pfarrkirche Lehnin  St. Nikolai	08.30 Uhr 16.30 Uhr <b>17.00 Uhr</b>  16.00 Uhr <b>18.00 Uhr</b>	Hl. Messe Beichtgelegenheit - Pfr. Ernst <b>Vorabendmesse</b> Beichtgelegenh. - Pfr. Stegemann <b>Vorabendmesse</b>
<b>Sonntag, 25.03.2018</b> <b>PALMSONNTAG</b> <i>Kollekte: für das Heilige Land</i>	Pfarrkirche 	<b>08.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b> anschl.  17.00 Uhr	<b>Hl. Messe</b> <b>Hl. Messe mit Prozession</b> Anbetung und Beichtgelegenheit (Pfarrer und Pfr. Ernst) Passionsandacht
Montag, 26.03.2018 <b>Montag der Karwoche</b>	Pfarrkirche	08.30 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Vesper
Dienstag, 27.03.2018 <b>Dienstag der Karwoche</b>	Pfarrkirche	17.00 Uhr 17.15 Uhr 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit - Pfarrer Rosenkranzgebet Hl. Messe
Mittwoch, 28.03.2018 <b>Mittwoch der Karwoche</b>	Franziskushaus	07.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 29.03.2018 <b>GRÜNDONNERSTAG</b> 	Pfarrkirche	<b>19.00 Uhr</b> anschl. bis 24 Uhr 22.00 Uhr	<b>MESSE</b> <b>VOM LETZTEN ABENDMAHL</b> Agape (Gemeindehaus) Ölbergstunden Gestaltete Ölbergandacht
<b>Freitag, 30.03.2018</b> <b>KARFREITAG</b> <i>Fast- und Abstinenztag</i> <i>Kollekte: für die Gemeinde von Pfr. M. Nowotny in Samara (Russland)</i> 	Pfarrkirche  Jeserig	10.00 Uhr <b>15.00 Uhr</b> anschl.  <b>15.00 Uhr</b> anschl.	Kinderkreuzweg <b>FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI</b> Beichtgelegenheit – Pfarrer <b>FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI</b> Beichtgelegenheit – Pfr. Ernst
Samstag, 31.03.2018 <b>KARSAMSTAG</b> <i>Tag der Grabesruhe</i> 	Pfarrkirche  Lehnin	08.30 Uhr  <b>21.00 Uhr</b> <b>21.00 Uhr</b>	Karmetten  <b>FEIER DER OSTERNACHT</b> <b>FEIER DER OSTERNACHT</b>
<b>Sonntag 01.04.2018</b> <b>OSTERN</b> <i>Kollekte: für die Gemeinde</i> 	St. Elisabeth Pfarrkirche	<b>09.00 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Osterhochamt</b> <b>Osterhochamt</b>

<p><b>Montag, 02.04.2018</b> <b>OSTERMONTAG</b> <i>Kollekte: für die Gemeinde</i></p>	<p>Pfarrkirche  Lehnin</p>	<p><b>08.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>  <b>10.00 Uhr</b></p>	<p><b>Hl. Messe</b> <b>Familienmesse mit Taufe</b> (Josephine Clara Thoms)  <b>Familienmesse</b></p>
<p>Dienstag, 03.04.2018 <b>Dienstag der Osteroktav</b></p>	<p>Pfarrkirche</p>	<p>17.00 Uhr 17.15 Uhr 18.00 Uhr</p>	<p>Beichtgelegenheit – Vikar Rosenkranzgebet Hl. Messe</p>
<p>Mittwoch, 04.04.2018 <b>Mittwoch der Osteroktav</b></p>	<p>Franziskushaus St. Nikolai</p>	<p>07.00 Uhr  18.30 Uhr</p>	<p>Hl. Messe  Friedensgebet (<i>Adolf Wagner</i>)</p>
<p>Donnerstag, 05.04.2018 <b>Donnerstag der Osteroktav</b> <i>Gebetstag um geistliche Berufe</i> <i>+ 1943 Franz Gabriel Virnich</i></p>	<p><i>Die Hl. Messe in St. Elisabeth entfällt.</i></p>		
	<p>Pfarrkirche  St. Nikolai</p>	<p>10.00 Uhr  18.00 Uhr</p>	<p>Hl. Messe (Abschied der Franziskanerinnen vom Dienst im Seniorenzentrum St. Benedikt)  Eucharistische Anbetung</p>
<p>Freitag, 06.04.2018 <b>Freitag der Osteroktav</b> <i>Herz-Jesu-Freitag</i></p>	<p>Pfarrkirche</p>	<p>08.30 Uhr 12.00 Uhr 17.40 Uhr 18.00 Uhr 18.30 Uhr</p>	<p>Laudes Aussetzung des Allerheiligsten Vesper Eucharistischer Segen Hl. Messe</p>
<p>Samstag, 07.04.2018 <b>Samstag der Osteroktav</b> <i>Herz-Mariä-Sühnesamstag</i></p>	<p>Pfarrkirche</p>	<p>08.00 Uhr <b>08.30 Uhr</b> anschl.</p>	<p>Beichtgelegenheit – Pfarrer <b>Hl. Messe</b> Fatimagebete</p>
	<p>Lehnin</p>	<p>16.30 Uhr <b>17.00 Uhr</b></p>	<p>Beichtgelegenheit – Pfr. Ernst <b>Vorabendmesse</b></p>
	<p>St. Nikolai</p>	<p>17.00 Uhr <b>18.00 Uhr</b></p>	<p>Beichtgelegenheit – Vikar <b>Vorabendmesse</b></p>
<p>Sonntag, 08.04.2018 <b>WEISSER SONNTAG</b> <b>Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit</b> <i>Kollekte: f. d. Gemeinde</i></p>	<p>Pfarrkirche</p>	<p><b>08.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b> 15.00 Uhr</p>	<p><b>Lateinische Messe</b> <b>Hl. Messe</b> Andacht zum Barmherzigkeitsfest</p>
<p>Montag, 09.04.2018 <b>VERKÜNDIGUNG DES HERRN</b></p>	<p>Pfarrkirche</p>	<p>18.00 Uhr</p>	<p>Hl. Messe</p>
<p>Dienstag, 10.04.2018</p>	<p>Lehnin  Pfarrkirche</p>	<p>09.00 Uhr  17.00 Uhr 17.15 Uhr 18.00 Uhr</p>	<p>Seniorenmesse  Beichtgelegenheit - Pfarrer Rosenkranzgebet Hl. Messe</p>



Mittwoch, 11.04.2018 Hl. Stanislaus	Franziskushaus	07.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 12.04.2018	Franziskushaus St. Elisabeth St. Nikolai	07.00 Uhr 09.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Wortgottesfeier Eucharistische Anbetung
Freitag, 13.04.2018	Pfarrkirche	08.30 Uhr	Hl. Messe
Samstag, 14.04.2018	Marienkrankehaus Pfarrkirche Lehnin St. Nikolai	09.00 Uhr 11.00 Uhr 16.30 Uhr <b>17.00 Uhr</b> 17.00 Uhr <b>18.00 Uhr</b>	Hl. Messe Taufe ( <i>Elias Maxim Tiedt</i> ) Beichtgelegenheit <b>Vorabendmesse</b> Beichtgelegenheit <b>Vorabendmesse</b>
<b>Sonntag, 15.04.2018</b> <b>3. Sonntag der Osterzeit</b> <i>Kollekte: für die katholischen Kindergärten</i>	Pfarrkirche	<b>08.30 Uhr</b> <b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> <b>Hl. Messe mit Kinderkirche</b>

Scholarprobe	Donnerstag, 29.03.	17.00 Uhr	Unterrichtsraum
Seniorentanz	Dienstag, 03.04.	09.45 Uhr	Pfarrsaal
Seniorenachmittag	Mittwoch, 04.04.	14.00 Uhr	St. Elisabeth
Kolpingabend	Donnerstag, 05.04.	18.00 Uhr	Kleiner Pfarrsaal
Treff junger Erwachsener (Kochabend)	Freitag, 06.04.	19.00 Uhr	Pfarrsaal
Seniorenvormittag	Dienstag, 10.04.	09.00 Uhr	Lehnin
Seniorentanz	Dienstag, 10.04.	09.45 Uhr	Pfarrsaal
Senioren 65 & mehr	Freitag, 13.04.	09.00 Uhr	Kleiner Pfarrsaal
Aufsichtskreis St. Nikolai	Freitag, 13.04.	17.00 Uhr	Gute Stube
Jugendabend	Freitag, 13.04.	18.30 Uhr	Jugendraum
Alphaparty	Freitag, 13.04.	19.00 Uhr	Pfarrsaal
Haage – Brandenburg – Rom	Freitag, 20.04.	18.30 Uhr	Pfarrsaal

*Ein Reisebericht des Ehepaars Elke und Matthias Reder zu ihrer Pilgerreise auf der Via Imperii.*

Familienkreis Erlebnis-Spiele-Tag      Sonntag, 22.04.      10.00 Uhr      Hl. Dreifaltigkeit Hl. Messe  
(anschl. Mittagessen im Pfarrsaal und danach weiter zu Familie Reinhardt / Kirndörfer)

- Am Ende der Osternacht in der Pfarrkirche wird wieder die **österliche Speiseseignung** stattfinden. Speisen für das österliche Mahl zu Hause können vor dem Gottesdienst oder nach dem Schlussgebet vor den Marienaltar gelegt und anschließend wieder mitgenommen werden.
- Im Rahmen der Hl. Messe am Donnerstag, den 5. April um 10 Uhr werden **Sr. Klara und Sr. Theresia** aus ihrem aktiven Dienst im Caritas Seniorenzentrum verabschiedet.

- Am Freitag, dem 13. April sind Sie um 19.00 Uhr herzlich zur **Alphaparty** eingeladen - einem Abend, an dem der erste Alphakurs in unserer Pfarrei zu Ende geht und zugleich die Werbung für den nächsten Kurs beginnt, der am 31. August starten wird. Sie können einen Live-Eindruck gewinnen von der Art der Alphaabende und die Erfahrungen der Teilnehmer hören.
- Die **Motorradsegnung** findet wieder statt am Sonntag, dem 22. April im Anschluss an die 10 Uhr Messe auf dem Pfarrhof.
- Aus unserer Pfarrei verstarben am 8. März im Alter von 55 Jahren **Frau Heidemarie Hüdig**, ebenfalls am 8. März im Alter von 87 Jahren **Herr Georg Gaida** und am 16. März im Alter von 90 Jahren **Frau Christiane Jokisch**. (Die Beisetzungen finden im engeren Familienkreis statt.) R.i.p

## Wider die Konsummentalität

von Regina Einig

Die Statistik der Polnischen Bischofskonferenz über das kirchliche Leben in ihren Bistümern wirkt auf deutsche Leser wie von einem anderen Stern. Gut 36 Prozent der Katholiken im Nachbarland erfüllen regelmäßig ihre Sonntagspflicht - mit Spitzenwerten von über 50 Prozent in einigen Diözesen.

Die Wertschätzung der Sakramente spiegelt sich zudem in einer funktionierenden Beichtpraxis und einem anderen Bewusstsein für den Wert der Eucharistie als es für Deutschland landläufig gilt. Weniger als 30 Prozent der Gläubigen kommunizieren jeden Sonntag. Hier gilt das Axiom der Kommunikationstheorie: Man kann nicht nicht kommunizieren (P. Watzlawick). Gläubige senden auch dann eine Botschaft aus, wenn sie den Leib des Herrn nicht empfangen. Sie kann positiv sein: Anbetung, Ehrfurcht und auch bewusste Zugehörigkeit zur Kirche, die Beichte und Eucharistie in einen Zusammenhang einordnet. Das Glaubenszeugnis, das vom Besuch der Sonntagsmesse ausgeht, hängt auch in Deutschland nicht vom Kommunikationsempfang ab. Im Gegenteil: Der in unseren Breiten oft zu beobachtende Automatismus, dass die versammelte Gemeinde in geschlossenen Reihen nach vorne geht, um zu kommunizieren, hinterlässt manchmal einen geistlich wenig überzeugenden Eindruck. Routinierter als heute lief der Eucharistieempfang wohl in keiner Epoche der Kirchengeschichte ab, aber setzt die Gnade die Gewohnheit voraus? Zur Freiheit des Christenmenschen gehört auch die ehrliche Selbstprüfung, ob er angemessen vorbereitet ist für den Empfang des Leibes Christi und sich von der im Seelsorgealltag eingeschliffenen Konsumentenhaltung oder auch gefühlten Grup-

penzwang freischwimmt. Gerade weil das Volk Gottes aus Sündern besteht und im Alltag nicht unberührt bleibt vom Ringen um gesellschaftliche Akzeptanz, signalisieren Gläubige, die nicht in jeder Messe kommunizieren, mitunter auch eine wohlthuende Distanz zu soziologischen Zugehörigkeitsritualen.

Angesichts der in diesen Tagen wieder aufgeflackerten Diskussion um die Zulassung konfessionsverschiedener Ehepartner zur Kommunion ist der Beichtstuhl kein Nebenschauplatz. Für tiefere Einsichten in Luthers Ringen um einen gnädigen Gott fehlte vielen Christen beider Konfessionen ohnehin das erforderliche Sündenbewusstsein.

Der Beichtstuhl schärft die katholische Perspektive auf die Eucharistie. Auch die Sakramentalien sensibilisieren das Gewissen - ganz ohne moralinsaure Predigten. In der Weltkirche fehlt es nicht an kreativen Beispielen dafür, wie Hirten es verstehen, den Gläubigen die menschliche Erlösungsbedürftigkeit taktvoll in Erinnerung zu rufen. Beispiel Washington: Dort können alle Gläubigen, die am diesjährigen Marsch für das Leben teilnehmen, einen vollständigen Ablass gewinnen - unter den üblichen Bedingungen. Auch diese Nachricht mag in deutschen Ohren exotisch klingen, ist doch gezielte Werbung für den Marsch für das Leben in Kirchenkreisen nördlich der Alpen ebenso verpönt wie der Ablass. Doch der Mut, neue Wege in der Seelsorge zu beschreiten, wird gegenwärtig so oft beschworen, dass die Beispiele aus Polen und den USA nicht stillschweigend übergangen werden dürfen.

(mit freundlicher Genehmigung der „Tagespost“)

